



und Erden . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden . . .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg 10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe	kg 43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung	48	x
erzeugnisse .	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke	12	x
oren,	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
.	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,		
g.	42	x	1 211 722	36	1394	auch konfektioniert	kg 14	36 845 082
.	11	.	2 885 581	30	1395	Seilerwaren	kg 4	3 029 310
.	4	.	97 467	16	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen		
peiseeis) . . .	27	x	1 342 737	8	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse		
.	4	x	85 542 600	10	14	daraus (ohne Bekleidung)	kg 12	49 308 780
.	26	x	577 201	19	141	Technische Textilien	65	x
.	13	x	460 971	42	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	508	x	3 186 592	26	1412	Bekleidung	49	x
.	55	.	.	.	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem		
.	2	.	.	.	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-		
.	7	.	.	.	1419	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St 11	1 075 085
ereitungen,	41	x	605 557 331	30	1420	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-		
n oder zum	11	x	124 048 886	26	1431	und Berufsbekleidung)	St 19	5 795 500
inem Inhalt	24	x	474 688	17	1439	Wäsche	11	x
.	24	x	465 843	18	1440	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	12	x
.	2	.	.	.	1441	Pelzwaren	-	-
.	61	x	786 590	17	1449	Strumpfwaren	4	x
.	29	x	453 031	12	1499	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestrickten	St 4	.
ereitet	26	.	.	.	15	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-		
Güter-	.	.	.	.	1511	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
.	.	.	.	.	1512	Leder und Lederwaren	33	x
.	.	.	.	.	1520	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		
.	.	.	.	.	1530	und gefärbte Felle	4	x
.	.	.	.	.	1599	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
.	.	.	.	.		Schuhe	13	x
.	.	.	.	.		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		
.	.	.	.	.		abteilung . . . . .	.	.

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe – 2012

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –
2012**

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im August 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Erläuterungen	5
Methodischer Hinweis	5
Definitionen	5
Veröffentlichungen	6
Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	7

Tabellenteil

1. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Umsatz, Jahresbauleistung und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2003 – 2012	9
2. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte, Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2012 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	10
3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen des Bauhauptgewerbes 2012 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	12
4. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2012 nach kreisfreien Städten und Kreisen	14

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

Vorbemerkungen

Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Unternehmens- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe. Bei den Statistiken des Baugewerbes wird die Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008 verwendet. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE¹ Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über die Bauleistung, die Beschäftigung und die Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die unternehmensbezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die monatliche, vierteljährliche und jährliche Berichterstattung, zu der Betriebe und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig sind, und geben zugleich Auskunft über die Größenstruktur und den Konzentrationsgrad nach Wirtschaftszweigen der im Bauhauptgewerbe tätigen Unternehmen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Berichtskreis

1) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft)

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. sind getrennt zur Berichtspflicht herangezogen worden. Die Angaben beziehen sich immer auf das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die (Unternehmens-)Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe werden durch die (Betriebs-)Ergebnisse der jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Statistischer Bericht E II 2) und die monatliche Bauberichterstattung (Statistischer Bericht E II 1) ergänzt und aktualisiert.

Die für kreisfreien Städte und Kreise dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Unternehmenssitz.

Definitionen

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen die tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszubildende). Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am 30. September.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Jahresbauleistung

Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr im Inland erbrachten Bauleistungen einschl. der Leistungen aus eigener Nachunternehmertätigkeit sowie der Leistungen von Fremd- und Nachunternehmerinnen und -unternehmern. Vorauszahlungen oder Anzahlungen, denen keine Leistung gegenübersteht, sind hier nicht berücksichtigt. Die Jahresbauleistung umfasst abgerechnete sowie angefangene und noch nicht abgerechnete Bauleistungen für Dritte, Bauleistungen an Gebäuden, die noch keinen Käufer gefunden haben, Bauleistungen für eigene Zwecke des Unternehmens (selbsterstellte Anlagen). Bei der Jahresbauleistung handelt es sich also nicht um den steuerbaren baugewerblichen Umsatz, wie er für Betriebe in der Ergänzungserhebung und im Monatsbericht zu melden ist.

Im Ausland erbrachte Jahresbauleistung

Erfragt wird der Wert aller vom Unternehmen im Ausland erbrachten Bauleistungen einschließlich der Anteile in Arbeitsgemeinschaften. Einbezogen sind alle eigenen Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung einschließlich Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauten.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschließlich der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbstständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer)

Zu diesen Umsätzen zählen alle Erlöse für Erzeugnisse und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziegelei, Schreinerei, Baustoffhandel u. Ä.) und aus Nebengeschäften (Architektenhonorare, Fuhr-löhne, Verkauf von Abbruchmaterial, Vermietungen u. a. m.) sowie Umsatz aus Handelsware. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke und Maschinen) gehören nicht zum Umsatz.

Investitionen

Ab dem Berichtsjahr 1988 werden neben den aktivierten Bruttozugängen an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen auch die Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen erfasst. Als Investitionen gelten somit die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen sowie der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Bei den aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen handelt es sich um den Wert der Ersatz- und Neuinvestitionen (einschließlich aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert) sowie selbst erstellter und im Bau befindlicher Anlagen. Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, in der Fachserie 4, Reihe 5.2 veröffentlicht.

**Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008
(WZ 2008)**

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
(Auszug)	
41.2/42.1	Bauhauptgewerbe insgesamt
42.2/42.9	
43.1/43.9	
41	Hochbau
41.2	Bau von Gebäuden
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau) Hochbau (ohne Fertigteilbau) Errichtung von Sporthallen
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten Errichtung selbst hergestellter Fertigteilbauten aus Holz Errichtung von selbst hergestellten Gebäuden aus Kunststoffen Errichtung von selbst vorgefertigten Metallgebäuden Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus selbst hergestellten Fertigteilen Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen Errichtung von Fertigteilbauten aus Holz und Kunststoffen im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen
42	Tiefbau
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
42.11.0	Bau von Straßen
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau Errichtung von Brücken aus Holz Errichtung von Brücken aus Metall
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau
42.22.0	Bau von Bewässerungssystemen (Kanälen) Kabelnetzleitungstiefbau Bau von Strom- und Kommunikationskabelnetzen (innerstädtische und über Land)
42.9	Sonstiger Tiefbau
42.91.0	Wasserbau
42.99.0	sonstiger Tiefbau a. n. g.
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
43.11.0	Abbrucharbeiten
43.12.0	vorbereitende Baustellenarbeiten Erdbewegungsarbeiten Aufschließung von Lagerstätten; Auffüllen stillgelegter Lagerstätten
43.13.0	Test- und Suchbohrung

**Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2008
(WZ 2008)**

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
<p>Noch: 43</p> <p>43.9</p> <p>43.91</p> <p>43.91.1</p> <p>43.91.2</p> <p>43.99</p> <p>43.99.1</p> <p>43.99.2</p>	<p>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sostiges Ausbaugewerbe</p> <p>Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten</p> <p>Dachdeckerei und Zimmerei</p> <p>Dachdeckerei und Bauspenglerei</p> <p>Zimmerei und Ingenieurholzbau</p> <p>Zimmerei und Ingenieurholzbau (ohne Errichtung von Brücken aus Holz)</p> <p>Errichtung serienmäßig vorgefertigter Dachstühle aus Holz</p> <p>sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.</p> <p>Gerüstbau (ohne Vermietung)</p> <p>Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau</p> <p>Baugewerbe a. n. g.</p> <p>Bau von Außenschwimmbekken</p> <p>Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit</p> <p>Unterwasserarbeiten</p> <p>Schachtbau</p> <p>Gebäudetrocknung</p> <p>Fassadenreinigung</p> <p>Einbau von Swimmingpools (ohne Ausschachtung, Elektroinstallation)</p> <p>Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal</p> <p>Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</p>

**1. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Umsatz, Jahresbauleistung und
Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2003 – 2012
– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 2003**) –**

Merkmale	Einheit	2003	2004	2005	2006	2007
Unternehmen	Anzahl	1 140	1 092	1 014	1 004	1 029
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	928	891	835	744	787
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	81 863	76 489	69 820	64 795	65 497
Umsatz insgesamt	1 000 EUR	12 713 296	12 084 522	11 747 253	12 524 593	9 809 883
Jahresbauleistung im Inland	1 000 EUR	12 441 742	11 563 436	11 208 010	10 857 681	10 698 938
Aktivierete Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	211 408	199 610	181 576	193 577	240 288
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	29 717	24 270	26 518	6 509	15 147
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	6 139	4 017	3 456	2 450	10 941
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	175 553	171 323	151 603	184 617	214 200
Investitionen je Beschäftigten	EUR	2 582	2 610	2 601	2 988	3 669
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,7	1,7	1,5	1,5	2,4

– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 2008) –**

Merkmale	Einheit	2008	2009	2010	2011	2012
Unternehmen	Anzahl	1 063	1 051	1 082	1 140	1 143
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	810	822	849	922	936
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	65 749	67 124	66 286	69 226	71 335
Umsatz insgesamt	1 000 EUR	11 204 698	11 697 704	9 747 938	11 392 703	11 547 125
Jahresbauleistung im Inland	1 000 EUR	11 557 849	10 805 775	10 087 415	11 189 650	11 077 546
Aktivierete Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	270 559	234 654	265 149	343 087	348 714
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 EUR	20 156	30 834	16 521	23 010	13 228
Grundstücke ohne Bauten	1 000 EUR	6 668	4 544	5 655	4 825	4 187
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 EUR	243 735	199 276	242 973	315 252	331 299
Investitionen je Beschäftigten	EUR	4 115	3 496	4 000	4 956	4 888
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	2,4	2,0	2,7	3,0	3,0

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) bis einschl. 2007, ab 2008 (WZ 2008)

**2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte,
Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2012 nach
Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Unternehmen		Beschäftigte	Entgelte	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Inland	
		insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			Jahresbauleistung	
						insgesamt	darunter Hochbau
Anzahl				1 000 EUR			
41.2	Bau von Gebäuden	366	301	22 625	894 764	4 218 569	3 518 858
42	Tiefbau	342	282	26 776	990 472	3 965 046	61 649
	davon						
42.1	Bau von Straßen und Bahn- verkehrsstrecken	147	117	15 672	600 319	2 559 260	24 974
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	162	139	8 847	308 930	1 001 615	1 958
42.9	sonstiger Tiefbau	33	26	2 257	81 223	404 171	34 717
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	51	43	3 095	104 221	436 975	203 925
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	384	310	18 839	633 191	2 456 956	1 453 175
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	1 143	936	71 335	2 622 648	11 077 546	5 237 607
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten						
	20 – 49	793	633	24 351	772 369	3 163 875	1 934 627
	50 – 99	239	202	16 446	585 504	2 616 325	1 322 489
	100 – 199	80	72	11 155	420 917	2 075 689	1 132 606
	200 – 249	.	.	.	.	.	.
	250 – 399	12	11	3 785	167 923	750 799	340 913
	400 – 499	.	.	.	.	.	.
	500 und mehr	6	5	12 499	554 656	2 051 961	459 803
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR						
	unter 1 000	24	17	638	12 335	24 181	14 189
	1 000 bis unter 2 500	294	219	8 222	219 010	589 878	388 130
	2 500 bis unter 5 000	357	295	12 551	390 650	1 320 039	745 092
	5 000 bis unter 25 000	393	339	25 859	949 169	4 180 827	2 072 473
	25 000 bis unter 50 000	51	46	7 478	306 289	1 624 826	681 488
	50 000 und mehr	24	20	16 587	745 190	3 337 792	1 336 233

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

**Noch: 2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Entgelte,
Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Bauhauptgewerbe 2012 nach
Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Jahresbauleistung und sonstige Umsätze im Inland			Unternehmen mit im Ausland erbrachter Jahres- bauleistung	Im Ausland erbrachte Jahres- bauleistung
		sonstige Umsätze	insgesamt	je Beschäftigten		
		1 000 EUR		EUR			Anzahl	1 000 EUR
41.2	Bau von Gebäuden	134 897	4 353 466	192 418	25	350 261
42	Tiefbau	293 265	4 258 311	159 035	19	168 251
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahn- verkehrsstrecken	278 330	2 837 590	181 061	10	148 019
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	7 682	1 009 297	114 084	.	.
42.9	sonstiger Tiefbau	7 253	411 424	182 288	.	.
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	22 654	459 629	148 507	4	4 710
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	53 482	2 510 438	133 257	39	89 954
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	504 298	11 581 844	162 359	87	613 176
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	35 649	3 199 524	131 392	44	39 799
	50 – 99	74 091	2 690 416	163 591	18	31 419
	100 – 199	76 186	2 151 875	192 907	14	27 446
	200 – 249	.	.	.	.	.
	250 – 399	19 290	770 089	203 458	4	68 446
	400 – 499	.	.	.	.	.
	500 und mehr	295 346	2 347 307	187 800	3	419 135
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 1 000	293	24 474	38 361	.	.
	1 000 bis unter 2 500	3 510	593 388	72 171	.	.
	2 500 bis unter 5 000	10 710	1 330 749	106 027	20	8 747
	5 000 bis unter 25 000	96 488	4 277 315	165 409	32	54 048
	25 000 bis unter 50 000	53 958	1 678 784	224 496	11	56 769
	50 000 und mehr	339 338	3 677 130	221 687	9	487 704

Anmerkungen Seite 10

3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen*) des Bauhauptgewerbes 2012 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Umsatz insgesamt (steuerbarer Umsatz)	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen			
			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	insgesamt
1 000 EUR						
41.2	Bau von Gebäuden	4 290 292	7 524	3 456	76 519	87 499
42	Tiefbau	4 313 715	3 039	93	144 935	148 067
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	2 921 045	1 459	13	98 715	100 187
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 009 107	579	80	37 440	38 099
42.9	sonstiger Tiefbau	383 563	1 001	–	8 780	9 781
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	425 319	404	273	38 594	39 271
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	2 517 799	2 261	365	71 251	73 877
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	11 547 125	13 228	4 187	331 299	348 714
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	3 097 010	6 836	2 653	81 169	90 658
	50 – 99	2 583 542	3 447	1 032	66 861	71 340
	100 – 199	2 142 151	1 672	489	37 360	39 521
	200 – 249	.	.	.	.	.
	250 – 399	662 212	86	–	14 259	14 345
	400 – 499	.	.	.	.	.
	500 und mehr	2 645 817	1 060	13	108 968	110 041
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 1 000	15 673	–	–	665	665
	1 000 bis unter 2 500	555 618	1 157	–	16 133	17 290
	2 500 bis unter 5 000	1 294 376	2 320	722	38 768	41 810
	5 000 bis unter 25 000	4 089 099	8 010	3 452	108 727	120 189
	25 000 bis unter 50 000	1 678 774	361	–	43 036	43 397
	50 000 und mehr	3 913 579	1 380	13	123 967	125 360

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – 2) Beschäftigte aller in der Erhebung erfassten Unternehmen – 3) Umsatz aller in der Erhebung erfassten Unternehmen

Noch: **3. Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen*) des Bauhauptgewerbes 2012 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen				Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen 1 000 EUR
		darunter		je Beschäftigten ²⁾	Verhältnis zum Umsatz ³⁾	
		selbst- erstellte Anlagen	gebraucht erworbene Bauten			
		1 000 EUR		EUR	%	
41.2	Bau von Gebäuden	1 257	1 100	3 867	2,0	35 717
42	Tiefbau	1 133	548	5 530	3,4	28 838
	davon					
42.1	Bau von Straßen und Bahn- verkehrsstrecken	482	–	6 393	3,4	14 361
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	393	98	4 306	3,8	12 950
42.9	sonstiger Tiefbau	258	450	4 334	2,6	1 527
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	–	5	12 689	9,2	3 011
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	441	655	3 921	2,9	34 125
41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	2 831	2 308	4 888	3,0	101 691
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	841	1 207	3 723	2,9	30 990
	50 – 99	527	–	4 338	2,8	18 490
	100 – 199	1 378	1 100	3 543	1,8	41 441
	200 – 249	.	.	.	.	.
	250 – 399	86	–	3 790	2,2	1 192
	400 – 499	.	.	.	.	.
	500 und mehr	–	–	8 804	4,2	7 871
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... 1 000 EUR					
	unter 1 000	–	–	1 042	4,2	302
	1 000 bis unter 2 500	207	731	2 103	3,1	7 348
	2 500 bis unter 5 000	512	477	3 331	3,2	15 648
	5 000 bis unter 25 000	1 383	1 100	4 648	2,9	47 998
	25 000 bis unter 50 000	516	–	5 803	2,6	4 568
	50 000 und mehr	213	–	7 558	3,2	25 826

Anmerkungen Seite 12

**4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2012
nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl				1 000 EUR	EUR	%
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	17	14	1 167	233 018	4 575	3 920	2,0
Duisburg	22	20	1 492	214 358	6 972	4 673	3,3
Essen	32	25	5 268	1 053 243	27 856	5 288	2,6
Krefeld	8	8	826	74 176	2 152	2 605	2,9
Mönchengladbach	12	11	473	75 236	4 906	10 371	6,5
Mülheim an der Ruhr	12	11	1 667	137 671	22 984	13 787	16,7
Oberhausen	24	18	1 194	191 785	2 570	2 153	1,3
Remscheid	5	5	334	62 537	397	1 189	0,6
Solingen	6	5	221	27 489	1 119	5 063	4,1
Wuppertal	6	4	219	24 754	621	2 834	2,5
Kreise							
Kleve	26	18	1 332	200 369	1 677	1 259	0,8
Mettmann	21	17	1 411	201 692	4 788	3 393	2,4
Rhein-Kreis Neuss	26	22	1 395	169 087	6 878	4 930	4,1
Viersen	22	18	742	109 408	4 451	5 998	4,1
Wesel	36	27	1 522	297 659	5 937	3 901	2,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	275	223	19 263	3 072 480	97 882	5 081	3,2
Kreisfreie Städte							
Bonn	8	6	288	55 318	526	1 828	1,0
Köln	41	32	7 414	1 511 169	65 661	8 856	4,3
Leverkusen	11	11	616	62 266	1 621	2 631	2,6
Kreise							
Städteregion Aachen	28	23	1 222	207 307	3 895	3 188	1,9
darunter kreisfreie Stadt Aachen	11	10	636	142 725	2 551	4 011	1,8
Düren	14	12	1 044	163 840	2 929	2 806	1,8
Rhein-Erft-Kreis	29	25	1 433	212 177	9 495	6 626	4,5
Euskirchen	12	9	722	86 779	3 263	4 519	3,8
Heinsberg	32	27	2 086	340 674	11 165	5 353	3,3
Oberbergischer Kreis	19	17	690	74 040	1 681	2 437	2,3
Rhein.-Berg. Kreis	12	11	366	38 723	620	1 693	1,6
Rhein-Sieg-Kreis	37	33	2 005	265 659	6 852	3 417	2,6
Reg.-Bez. Köln	243	206	17 886	3 017 951	107 709	6 022	3,6
Kreisfreie Städte							
Bottrop	9	.	.	.	.	.	.
Gelsenkirchen	13	9	1 426	162 115	12 411	8 703	7,7
Münster	24	17	1 977	345 544	4 447	2 249	1,3

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**Noch: 4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Bauhauptgewerbe 2012
nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamtumsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl				1 000 EUR	EUR	%
Kreise							
Borken	69	61	3 890	618 708	16 860	4 334	2,7
Coesfeld	18	.	.	.	.	.	.
Recklinghausen	39	30	2 064	250 172	5 277	2 557	2,1
Steinfurt	48	42	2 613	432 852	17 508	6 700	4,0
Warendorf	17	12	840	129 894	2 661	3 168	2,0
Reg.-Bez. Münster	237	192	14 865	2 350 756	67 478	4 539	2,9
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	19	15	905	167 258	1 093	1 208	0,7
Kreise							
Gütersloh	31	24	1 370	254 033	6 099	4 452	2,4
Herford	15	10	625	91 666	1 631	2 609	1,8
Höxter	15	12	609	83 495	5 186	8 515	6,2
Lippe	23	19	1 044	179 582	5 325	5 100	3,0
Minden-Lübbecke	24	18	1 433	305 222	7 971	5 562	2,6
Paderborn	29	25	931	114 660	4 197	4 508	3,7
Reg.-Bez. Detmold	156	123	6 917	1 195 916	31 502	4 554	2,6
Kreisfreie Städte							
Bochum	18	14	1 051	165 859	3 182	3 028	1,9
Dortmund	41	34	2 108	338 142	7 692	3 649	2,3
Hagen	8	7	398	37 746	1 499	3 766	4,0
Hamm	10	9	676	120 958	2 454	3 630	2,0
Herne	15	12	1 078	193 963	1 953	1 811	1,0
Kreise							
Ennepe-Ruhr Kreis	15	11	546	51 698	1 203	2 203	2,3
Hochsauerlandkreis	33	26	1 495	217 154	5 610	3 753	2,6
Märkischer Kreis	18	16	768	98 261	2 841	3 699	2,9
Olpe	8	8	499	68 197	3 047	6 106	4,5
Siegen-Wittgenstein	28	22	2 084	386 027	7 684	3 687	2,0
Soest	18	15	988	123 710	4 921	4 980	4,0
Unna	20	18	713	108 302	2 055	2 882	1,9
Reg.-Bez. Arnsberg	232	192	12 404	1 910 016	44 139	3 558	2,3
Nordrhein-Westfalen	1 143	936	71 335	11 547 120	348 709	4 888	3,0

Anmerkung Seite 14

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baulalter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

→ Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E30

→ Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3788, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.